Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 27 (1949)

Heft: 6

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



BERN, JUNI 1949

NR. 6 - XXVII. JAHRGANG

Erscheinen ordentlicherweise auf Monatsende. — Redaktionsschluss am 15. jedes Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr. —.50 Redaktion: H. KIPFER Ob. Zollgasse 24, Ostermundigen, Tel. 41043 (privat)

0

Inhaltsverzeichnis:

Monatsprogramm

Mitgliederliste

Sektionsnachrichten

Tourenberichte Diverses Literatur

Samstag, den 26. November 1949

BERGCHILBI IM CASINO

MONATSPROGRAMM

- 2. Juli: Seniorenbummel. Rosshäusern—Süri—Bramberg (Denkmal)—Oberwangen (2½ Std.). Bern Hbf. ab 13.56 Uhr. a) Fr. 1.35; b) Fr. 1.20.
- 2./3. Daubenhorn (Ostgrat) 2942 m (Nur für geübte Berggänger und auf 10 Teilnehmer beschränkt.) Nachmittagszug Kandersteg—Schwarenbach, 3½ Std. Daubenhorn—Kandersteg, 10 Std. Kosten Fr. 15.—. Leiter: O. Tschopp.
- 2./3. Morgenhorn 3612 m—Weisse Frau 3654 m—Blümlisalphorn 3664 m. Nachmittagszug Kandersteg—Blümlisalphütte, 5 Std. Morgenhorn—Weisse Frau—Blümlisalphorn—Schafschnur—Kandersteg, 12 Std. Kosten Fr. 15.—. Leiter: W. Künzi.
- 2./3. L. Grindelwald—Schwarzhorn 2928 m (Senioren). Mittagszug Giessbach—Axalp, 3½ Std. Schwarzhorn—Grindelwald, 7 Std. Leiter: H. Juncker.
- 9./10. Arpelistock 3039 m—Geltenhorn 3074 m. Mittagszug Gstaad—Postauto Lauenen—Geltenhütte, 3 Std. Arpelistock—Geltenhorn—Geltenhütte—Lauenen, 8 Std. Kosten Fr. 20.—. Leiter: G. Pellaton.
- 9./10. Oberhornsee 2065 m (Veteranen). Nachmittagszug Lauterbrunnen—Trachsellauenen, 2 Std. Oberhornsee—Ob. Steinberg—Lauterbrunnen, 6 Std. Leiter: Fr. Kündig.
- 10.—16. Veteranen-Tourenwoche Saas-Fee. Standquartier Saas-Fee. Näheres siehe Clubnachrichten. Anmeldeschluss 1. Juli. Leiter: Dr. K. Guggisberg.
- 16. Gurtenhöck ab 15 Uhr.
- 16./17. Balmhorn (Wildelsig) 3709 m—Altels 3629 m. Nachmittagszug Kandersteg —Wildelsighütte, 3 Std. Wildelsiggrat—Balmhorn—Altels—Kandersteg, 13 Std. Kosten Fr. 16.—. Leiter: Alb. Meyer.
- 16./17. Balmhorn (Gitzigrat) 3709 m (Nur für Geübte und auf 12 Teilnehmer beschränkt.) Mittagszug Goppenstein—Lötschenpass, 4½ Std. Gitzifurgge—Balmhorn—Kandersteg, 13 Std. Kosten Fr. 20.—. Leiter: E. Hemmeler.
- 16./17. Gross-Rinderhorn 3454 m (Senioren). Nachmittagszug Kandersteg—Schwarenbach, 3½ Std. Rinderhorn—Kandersteg, 10 Std. Leiter: R. Mischler.

- 23./24. Breithorn (Ostgrat). (Nur für Geübte und auf 10 Teilnehmer beschränkt.) Vormittagszug Lauterbrunnen—Stechelberg—Schmadrihütte, 4 Std. Breithorn—Stechelberg—Lauterbrunnen, 13 Std. Kosten Fr. 18.—. Leiter: P. Riesen.
- 23./24. Uebergang Strahlegg—Grimsel. Vormittagszug Grindelwald—Strahlegghütte, 6 Std. Strahleggpass—Grimsel—Meiringen, 10 Std. Kosten Fr. 28.—. Leiter: E. Hemmeler.
- 23./24. L. Wildstrubel 3243 m (Senioren). Nachmittagszug Adelboden—Engstligenalp, $2\frac{1}{2}$ Std. Großstrubel—Schwarenbach—Kandersteg, 10 Std. Leiter: A. Scheuner.
- 23.—30. Tourenwoche im Oberaletschgebiet.
 - 23. Morgenzug Brig—Oberaletschhütte, 7 Std.
 - 24. Gr. Fusshorn 3626 m, 7 Std.
 - 25. Schinhorn 3796 m, 10 Std.
 - 26. Ruhetag.
 - 27. Aletschhorn 4195 m, 12 Std.
 - 28. Nesthorn 3824 m—Gredetschjoch—Baltschiederklause, 10 Std.
 - 29. Bietschhorn 3934 m (Nordgrat)—Bietschhornhütte, 14 Std.
 - 30. Goppenstein und Heimreise.

Anmeldeschluss und Besprechung 1. Juli. Kosten Fr. 120.—. Leiter: P. Reinhard.

- 30./31. Lauteraarhorn 4043 m. (Nur für ausdauernde Berggänger.) Vormitt gszug Meiringen—Postauto Grimsel—Lauteraarhütte, 4 Std. Gross-Lauteraarhorn Strahlegg—Grindelwald, 13 Std. Kosten Fr. 25.—. Leiter: O. Tschopp.
- 30./31. J. Gross-Diamantstock 3162 m. Vormittagszug Meiringen—Postauto Innertkirchen—Gaulihütte, 7 Std. Gross-Diamantstock—Unt. Bächlilücke—Handegg, 9 Std. Kosten Fr. 23.—. Leiter: A. Zbinden.
- 31.—7. Aug. Senioren-Tourenwoche im schweiz. Mont-Blanc.
 - 31. Morgenzug Champex—Cabane du Trient, 5 Std.
 - 1. Aiguille-du-Tour 3540 m, 5 Std.
 - 2. Portalet 3345 m—Cabane de Saleinaz, 8 Std.
 - 3. Grande Fourche 3610 m oder Aiguille d'Argentière, 6 oder 10 Std.
 - 4. Ruhetag. Clocher de Planereuse, 3 Std.
 - 5. Petit et Grand Darray 3515 m—Cabane de Neuvaz, 7 Std.
 - 6. Tour-Noir 3836 m, 10 Std.
 - 7. La Fouly und Heimreise.

Anmeldeschluss 1. Juli. Leiter: Dr. W. Grütter.

August:

- 6.—8. Weissmies (Nordgrat) 4023 m—Portjengrat 3653 m (Nur für Geübte und auf 12 Teilnehmer beschränkt.)
 - 6. Morgenzug Stalden—Postauto Saas-Grund—Weissmieshütte, 3 Std.
 - 7. Laquinjoch—Weissmies—Zwischbergenpass—Almagelleralp, 11 Std.
 - 8. Portjengrat—Saas-Grund, 10 Std. und Heimreise.

Anmeldeschluss und Besprechung 29. Juli. Kosten Fr. 36.—. Leiter: T. Meyer.

- 6.—8. Alphubel 4206 m—Täschhorn 4490 m. (Nur für Geübte und auf 12 Teilnehmer beschränkt.)
 - 6. Morgenzug Stalden—Postaut Saas-Grund—Lange-Fluh-Hütte, 3½ Std.
 - 7. Alphubel—Täschhütte, 8 Std.
 - 8. Mischabeljoch—Täschhorn—Randa, 13 Std. und Heimreise.

Anmeldeschluss und Besprechung 29. Juli. Kosten Fr. 35.—. Leiter: P. Riesen.

- 18.—28. Klettertourenwoche in den Dolomiten (Nur für geübte Kletterer.)
 - 18. Abendzug Zürich—Innsbruck.
 - 19. Weiterfahrt über Dobbiaco nach Misurina—Rif. Pr. Umberto, 3 Std.
 - 20. Besteigung des Paternkofel—Zsygmondihütte.
 - 21. Besteigung des Zwölferkofel und Abstieg nach Sexten.
 - 22. Mit Auto und Bahn nach Dobbiaco-Cortina evtl. bis Falzarego.

- 23. Besteigung der Cinque Torri und Fahrt nach Sellajoch.
- 24. Besteigung der Fünffingerspitze und Weitermarsch nach Seiseralp.
- 25. Molignonpass—Grasleitenpass und Besteigung der Rosengartenspitze— Vayoletthütte.
- 26. Besteigung der Vayolettürme.
- 27. Je nach Verhältnissen Besteigung des Stabeler, Delago oder Laurinspitze und Abstieg nach Tiers (Cimaital) und Fahrt nach Bozen.
- 28. Heimreise.

Anmeldeschluss 12. Juli. Kosten zirka Fr. 230.—. Leiter: P. Riesen.

Subsektion Schwarzenburg

- 2./3. Juli: Berglistock. Grindelwald—Glecksteinhütte, ca. 4 Std. Berglistock—Grindelwald, ca. 11 Std. Kosten Fr. 20.—. Leiter: Karl Kisslig.
- 23./24. Bietschhorn. Goppenstein—Bietschhornhütte, ca. 4 Std. Bietschhorn—Goppenstein, ca. 12 Std. Kosten Fr. 20.—. Leiter: Otto Weber.

Photosektion

Feriensitzung am 13. Juli. Sammlung um 20 Uhr beim Weltpostdenkmal. Bummel durch den Tierpark.

Kamerabummel: Samstag, den 9. Juli. Treffpunkt um 15 Uhr beim Weltpostdenkmal (nur bei schönem Wetter). — Wir erwarten rege Beteiligung.

MITGLIEDERLISTE

Neuanmeldungen

Gamper Heinz, Feinmechaniker, Scheibenstrasse 13, Bern Schenk Alfred, Typograph, Niederwichtrach

(Uebertritt aus Sektion Weissenstein)

SEKTIONSNACHRICHTEN

Vortragsprogramm für die Wintersaison 1949/50

Liebe Clubkameraden!

Der Vorstand ist mit der Zusammenstellung des Programms für die kommende Wintersaison beschäftigt und bittet alle Kameraden, die gute Referenten kennen oder selbst in der Lage sind, einen Vortragsabend zu übernehmen, dies dem Unterzeichneten baldmöglichst zu melden. Wir sind bestrebt, ein vielseitiges und gediegenes Programm aufzustellen.

Für die Sektionsversammlungen kommen also nicht nur schöne Bilderserien, sondern vor allem auch gute touristische, volkskundliche oder wissenschaftliche Vorträge von allgemeinem Interesse aus dem In- oder Ausland in Frage. Ganz besondere Freude würden uns gute Vorträge unserer eigenen Mitglieder bereiten. Wir sind namentlich den ältern Kameraden, die dem SAC seit Jahrzehnten die Treue halten, trotzdem sie keine grössern Bergfahrten mehr unternehmen können, schuldig, unsere Vorträge mit ganz besonderer Sorgfalt auszuwählen, und zählen auf die verständnisvolle Mitarbeit unserer Mitglieder.

O. Stettler.

Photosektion

Versammlung vom 8. Juni 1949. Eingangs gedachte unser Präsident des verstorbenen Kameraden E. Lüscher, der im Jahre 1921 der Photosektion als Mitglied beitrat. Alsdann kam das Programm der auf die Sommerzeit hin an Samstagnachmittagen vorgesehenen Kamerabummel zur Sprache. Die anschliessend vorgeführten Farbenbilder des SAPV-Wettbewerbes hinterliessen diesmal im allgemeinen einen weniger nachhaltigen Eindruck.

E. W.